



Kilimandscharo - diesmal mit Krücken

Der Berg ruft! Ein inspirierender Dokumentarfilm über die Kraft, sich nach einem schweren Schicksalsschlag aus dem Rollstuhl zurückzukämpfen. Nichts ist unmöglich, nicht einmal 5.895 Höhenmeter.

Der Bergsteiger Thomas Lämmle zählt zu den erfahrensten Gipfelstürmern seiner Zeit. Als Höhenforscher bildet er zudem Guides für Bergsteiger aus. Ein Gleitschirmunfall wirft ihn allerdings aus der Bahn. Die Diagnose ist nieder-schmetternd. Möglicherweise wird Lämmle nie wieder gehen können. Doch er kämpft sich zurück und kann mit Krücken schon bald wieder stehen und gehen. Nun soll es auch wieder in die Berge gehen. Um es sich selbst zu beweisen, will Lämmle auf den höchsten Berg Afrikas, den Kilimandscharo, sein 63. Aufstieg, nur erstmals mit Krücken.

Vor der malerischen Kulisse des Kilimandscharo in Tansania macht sich eine Gruppe Bergsteiger auf den Weg, den Gipfel zu erklimmen. Was wie ein ganz alltägliches touristisches Unterfangen klingt, ist aber viel mehr als das. Immer ganz nah am Bergsteigerprofi Lämmle begleitet Michael Scheyer die Gruppe beim Aufstieg und wird dabei selbst zum Bergsteiger, ganz im Stile des Cinema Vérité wird der Zuschauende beharrlich jeden Schritt den Berg hinauf selbst zum Gipfelstürmer. Dabei begeistern nicht nur die malerischen Landschaftsaufnahmen, sondern auch die informativen Anleitungen eines Thomas Lämmle. Die Bergtour wird zu einer fast ursprünglichen mehrtägigen Wanderung, in der die Gruppe sich Schritt für Schritt, Nacht für Nacht und Zeltcamp für Zeltcamp erst an die Höhe akklimatisieren muss. Überhaupt wird Lämmle dabei zur Heldenfigur, die mit eisernem Willen und selbst mit Krücken den gesunden Bergsteigern vorausseilt. Ein Dokumentarfilm, der vom Fuß des Berges bis zum Gipfelkreuz Mut macht und zeigt, dass Willensstärke viel bewegen kann.



Deutschland 2022

Regie: Michael Scheyer

Länge: 108 Minuten

FSK: 0

Vollständiger Text,
Jury-Begründung
& Trailer:



@fbw_filmbewertung